

# TELEFUNKEN

## NF 4

## HF-Pentode Technische Daten und Streuwerte

### 1. Allgemeine Daten

Heizung:  $U_h = 12,6 \text{ V}$ .  $I_h = 195 \text{ mA}$   
 Serienschaltung von 2 Röhren zur Heizung aus 25 Volt-Starterbatterien zulässig. Indirekt geheizt.  
 Verstärkungsfaktor . . . . . 4000  
 Kapazitäten:  $C_{\text{Eingang}}$  . . . . .  $7,0 \pm 1,0 \text{ pF}$   
 $C_{\text{Ausgang}}$  . . . . .  $8,3 \pm 0,3 \text{ pF}$   
 $C_{\text{Gitter-Anode}}$  . . . . .  $< 3 \times 10^{-3} \text{ pF}$   
 Max. Länge (mit Patronenfassung) . . . . . 88,7 mm  
 Max. Durchmesser (mit Patronenfassung) . . . . . 41,5 mm  
 Sockel . . . . . BM-Sockel

### 2. Maximale Betriebsdaten

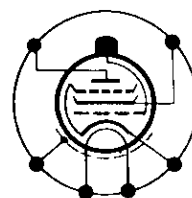
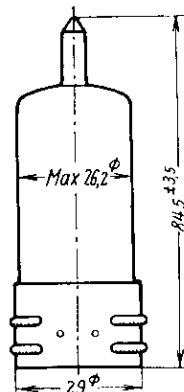
Anodenspannung . . . . . 200 V\*)  
 Schirmgitterspannung . . . . . 150 V\*\*)  
 Anodenverlustleistung . . . . . 1,5 W  
 Schirmgitterverlustleistung . . . . . 0,3 W  
 Kathodenstrom . . . . . 6 mA  
 Spannung Faden-Schicht . . . . . 100 V  
 Gitterwiderstand  
 a) feste Gitterspannung . . . . . 1,0 M $\Omega$   
 b) autom. Gitterspannung . . . . . 1,5 M $\Omega$   
 \*) Einschaltspannung Anode (kalt) max. 400 V  
 \*\*) Einschaltspannung Schirmgitter (kalt) max. 250 V

### 3. Normaler Arbeitspunkt

Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 Anodenspannung . . . . . 200 V  
 Schirmgitterspannung . . . . . 100 V  
 Gittervorspannung (mittel) . . . . . ca. -2 V  
 Anodenstrom . . . . . 3 mA  
 Schirmgitterstrom (mittel) . . . . . ca. 1 mA  
 Steilheit (mittel) . . . . . 2,0 - 2,3 mA/V  
 Steilheit (minimal) . . . . . 1,8 mA/V  
 Innerer Widerstand (mittel) . . . . . 1,8 M $\Omega$   
 Innerer Widerstand (minimal) . . . . . 0,7 M $\Omega$   
 Kathodenwiderstand  
 zur autom. Gittervorspannung . . . . . 500  $\Omega$

### 4. Gitterstromeinsatz

Bei Anodenspannung . . . . . 200 V  
 Schirmgitterspannung . . . . . 100 V  
 Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 beträgt:  
 $U_{g2} = -1,8$  bis 0 Volt für  $I_g = 3 \times 10^{-7}$  Amp



Sockelanschlüsse von unten gegen die Röhre gesehen.

Topffassung: Lg.-Nr. 1674

Patronenfassung: Lg.-Nr. 1673

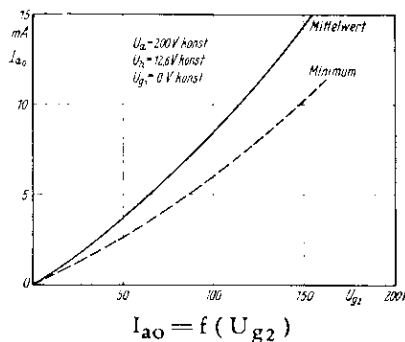
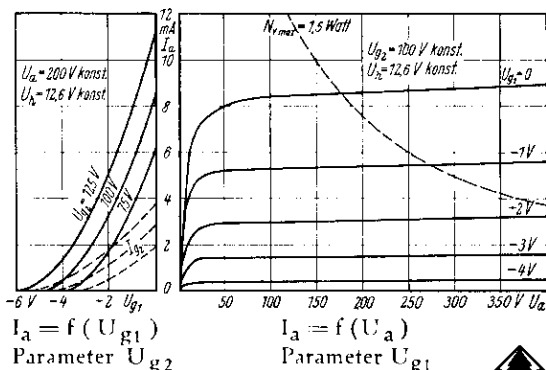
Gewicht der Röhre: 26 g

### 5. Anodenruhestrom

Bei Anodenspannung . . . . . 200 V  
 Schirmgitterspannung . . . . . 100 V  
 Gittervorspannung . . . . . 0 V  
 Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 beträgt:  $I_{a0}$  (mittel) . . . . . ca. 9 mA  
 $I_{a0}$  (minimal) . . . . . ca. 6 mA

### 6. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung . . . . . 200 V  
 Schirmgitterspannung . . . . . 100 V  
 Gittervorspannung . . . . . -7 V  
 Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 beträgt:  $I_{a7}$  . . . . . < 0,1 mA



# TELEFUNKEN

## RG 12 D 2

## Duodiode für Empfangs- und Meßzwecke

Vorläufige technische Daten

### 1. Allgemeine Daten

Brauchbar für Gleichrichterzwecke bis herab zu Wellenlängen von etwa 1,5 m

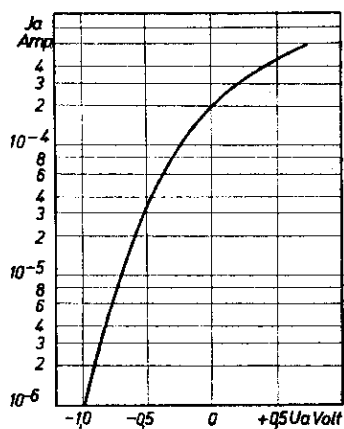
Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 Heizstrom . . . . . 74 mA  
 Oxydkathode, indirekt geheizt

#### Kapazitäten:

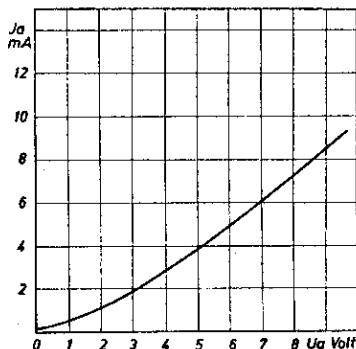
gemessen bei Anschluß der Außenmetallisierung an Kathode

$C_{\text{Anode 1/Kathode}}$  . . . . . ca. 2,8 pF  
 $C_{\text{Anode 2/Kathode}}$  . . . . . ca. 20 pF  
 $C_{\text{Anode 1/Anode 2}}$  . . . . .  $< 3 \times 10^{-3}$  pF

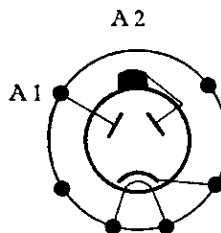
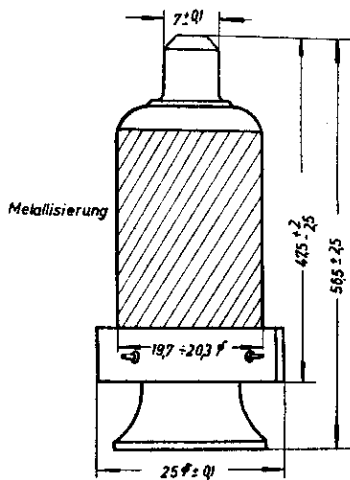
Die  $I_a - U_a$  - Kennlinie befolgt für Anodenströme  $< 50 \mu$  Amp. das Anlaufstromgesetz und besitzt bis zu diesem Stromwert exponentiellen Verlauf. Bei Änderung der Anodenspannung um 0,25 V ändert sich in diesem Gebiet der Anodenstrom um eine Zehnerpotenz.



$I_a - U_a$  - Kennlinie im Anlaufstromgebiet



$I_a - U_a$  - Kennlinie im Raumladungsgebiet



Sockelanschlüsse von unten gegen die Röhre gesehen

Gewicht der Röhre : ca. 15 g

Codewort : uzfma

Patronen-Fassung : Lg -Nr. 1679

### 2. Maximale Betriebsdaten

Anoden-Spitzenspannung . . . . . 200 V  
 Anodengleichstrom . . . . . 2 mA  
 (je System)

### 3. Stromeinsatz

für Heizspannung . . . . . 12,6 V  
 Anodenstrom . . . . .  $10^{-7}$  A  
 beträgt:  
 Anodenspannung . . . . . 0 bis -1,5 V

Max. Länge (mit Patronenfassung) . . . 60 mm  
 Max. Durchmesser (mit Patronenfassung) 44 mm  
 Sockel . . . . . 6 pol. Stiftsockel

Die oben angegebenen Meßwerte und Kurven sind unverbindliche Mittelwerte.

